

Eishockey

Beitrag von „RedBlack93“ vom 26. Februar 2018, 11:34

[Zitat von Maddin](#)

Das sind genau die Leute, die den Unterschied zwischen 25.000 und 45.000 im Frankenstadion ausmachen. Da kannst schlecht drüber reden, aber ein Faktor sind sie finanziell allemal. Beim Eishockey kommen mehr weibliche Fans und der Eventcharakter ist sowieso eher gegeben.

Das mit dem Event-Charakter verstehe ich nicht. im Fußball hast du vllt 15 - 17 Heimspiele im Jahr. Im Eishockey sind es 40 / 45 ? Warum hat der Sport mit der höheren Anzahl an spielen einen höheren Event-Charakter? Die weiblichen Fans beim Fußball gibt es durchaus auch... gerade bei Großereignissen.

Was heißt schlecht darüber reden? ich stelle es halt fest, mehr nicht. Meine Meinung zum Thema Eventfans (Insbesondere im Fußball) sollte ja bekannt sein.